|  |  |
| --- | --- |
| Logo of the European Commission, 12 yellow stars on a blue background arranged in a circle and framed by two light grey graphic elements representing the Berlaymont building, which is the headquarter of the European Commission. | EUROPÄISCHE KOMMISSION |

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR  
ABGEORDNETE(R) NATIONALE(R) SACHVERSTÄNDIGE(R)

|  |  |
| --- | --- |
| GD – Direktion – Referat | Generaldirektion Maritime Angelegenheiten und Fischerei (GD MARE)  Direktion A – Meerespolitik und Blaue Wirtschaft  Referat A1 – Meeresinnovation, Meereswissen und Investitionen |
| Stellennummer in Sysper: | 379996 |
| Kontaktperson:  Gewünschter Dienstantritt:  Dauer der 1. Abordnung:  Dienstort: | Magdalena Andreea STRACHINESCU OLTEANU  [Magdalena-Andreea.STRACHINESCU-OLTEANU@ec.europa.eu](mailto:Magdalena-Andreea.STRACHINESCU-OLTEANU@ec.europa.eu)  1 Quartal 2025  2 Jahr(e)  Brüssel  Luxemburg  Anderer: Click or tap here to enter text. |
| Art der Abordnung |  |
| Auf diese Stellenausschreibung können sich Bedienstete:    Können sich auch bewerben:  Bedienstete der folgenden EFTA-Staaten bewerben:  Island  Liechtenstein  Norwegen  Schweiz  Bedienstete der folgenden Drittländer bewerben: …  Bedienstete folgender zwischenstaatlicher Organisationen bewerben: … | |
| Bewerbungsschluss: | Ende der Bewerbungsfrist: 25-09-2024 |

**Wer wir sind**

Das Referat A1 unterstützt Forschung, Innovation und Kompetenzen für die blaue Wirtschaft. Ziel ist ein besseres Verständnis der Meeresressourcen und deren nachhaltige Nutzung. Das Referat ist federführend bei der Förderung innovativer und neuer ozean-basierter Technologien und der Gewährleistung einer möglichst umfassenden Verbreitung von Erkenntnissen der Meeresforschung. Das Referat fördert Innovationen und liefert Input für die Gestaltung und Umsetzung von Horizon Europe und für Strategien der intelligenten Spezialisierung. Es ist ebenfalls federführend für den Input im Bereich der Entwicklung von Investitionsstrategien und für das Programm „InvestEU“ zur Unterstützung der Nachhaltigkeit der blauen Wirtschaft, für Innovation und zur Schaffung von Arbeitsplätzen.

**Stellenprofil (wir schlagen vor)**

Unter der Aufsicht der Referatsleiterin tragen Sie zu folgenden Tätigkeiten bei:

- Entwicklung und Steuerung politischer Initiativen und Maßnahmen im Bereich Meeresdaten für die Meerespolitik und die Blaue Wirtschaft.

- Standpunkt der GD zu relevanten Dossiers, insbesondere Meeresmüll, Meereskenntnisse

- Entwicklung und Umsetzung von Initiativen und Maßnahmen zu Meeresumwelt und Meeresmüll

- Entwicklung und Umsetzung von Aktivitäten zur Meereskunde (Ocean Literacy) und entsprechenden Initiativen

- Bereiche der Meerespolitik zur Verbesserung von Fähigkeiten, Aus- und Fortbildung sowie Kompetenzen in verschiedenen Sektoren der blauen Wirtschaft

**Auswahlkriterien (wir suchen)**

-Nachgewiesene Erfahrung in der Politikgestaltung in den Bereichen Meereswissenschaften, idealerweise in Verbindung mit Meeresverschmutzung und/oder Meereskenntnissen

- Nutzung von Meeresdaten für die Politikentwicklung, Beteiligung an der Entwicklung von Citizen-Science-Initiativen im Zusammenhang mit Meereskompetenz, Meeresverschmutzung, Kenntnis und Schutz mariner Ökosysteme

- Erfahrung in der Meerespolitik zur Verbesserung von Fähigkeiten, Ausbildung und Kompetenzen in verschiedenen Sektoren der blauen Wirtschaft

- Erfahrung in der Durchführung von Aktivitäten zur Meereskunde (Ocean Literacy) und einschlägigen Initiativen auf regionaler oder nationaler Ebene;

- Einschlägige Erfahrung in der Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Akteuren zu Themen des Meeresschutzes und der Nachhaltigkeit

-Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift; eine zweite Arbeitssprache der Kommission (Französisch oder Deutsch) ist ebenfalls erforderlich.

**Zulassungsbedingungen**

Abordnungen fallen unter den **Beschluss C(2008) 6866 der Kommission vom 12.11.2008** über die Regelung für zur Kommission abgeordnete oder sich zu Zwecken der beruflichen Weiterbildung bei der Kommission aufhaltende nationale Sachverständige (ANS-Beschluss).

Gemäß dem ANS-Beschluss müssen Sie **zu Beginn der Abordnung** die folgenden Zulassungskriterien erfüllen:

Berufserfahrung: eine mindestens dreijährige Berufserfahrung mit Aufgaben im administrativen, justiziellen, wissenschaftlichen oder technischen Bereich in beratender oder leitender Funktion, die mit den Tätigkeiten der Funktionsgruppe Administration (AD) vergleichbar ist.

Dienstalter: ein Dienstalter von mindestens einem Jahr (12 Monate) bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber in einem dienst- oder vertragsrechtlichen Verhältnis.

Arbeitgeber: es muss sich um eine nationale, regionale oder lokale Verwaltung oder eine zwischenstaatliche öffentliche Organisation handeln; ausnahmsweise kann die Kommission nach einer besonderen Ausnahmeregelung Anträge annehmen, wenn es sich bei Ihrem Arbeitgeber um eine öffentliche Stelle (z. B. eine Agentur oder ein Regulierungsinstitut), eine Universität oder ein unabhängiges Forschungsinstitut handelt.

Sprachkenntnisse: gründliche Kenntnisse einer Sprache der Europäischen Union und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Sprache der Europäischen Union in dem für die Wahrnehmung der Funktion erforderlichen Maße. Sollten Sie aus einem Drittland kommen, müssen Sie nachweisen, dass Sie über gründliche Kenntnisse in der zur Ausübung Ihrer Tätigkeit erforderlichen Sprache der Europäischen Union verfügen.

**Bedingungen für die Abordnung nationaler Sachverständiger**

Während der gesamten Dauer der Abordnung müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber angestellt bleiben, von diesem Ihre Bezüge erhalten und auch weiterhin Ihrem (nationalen) Sozialversicherungssystem angeschlossen bleiben.

Sie werden Ihre Aufgaben innerhalb der Kommission nach Maßgabe des genannten ANS-Beschlusses ausüben und den darin festgelegten Bestimmungen über Vertraulichkeit, Loyalität und Nichtvorliegen von Interessenkonflikten unterliegen.

Falls diese Stelle mit Vergütungen ausgeschrieben wird, können diese nur gewährt werden, wenn Sie die Bedingungen gemäß Artikel 17 des ANS-Beschlusses erfüllen.

Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen, die in eine Delegation der Europäischen Union entsandt werden, benötigen eine Sicherheitsüberprüfung (nach SECRET UE/EU SECRET Niveau gemäß der Entscheidung der Kommission (EU-Euratom) 2015/444, O.J. L 72, 17.03.2015, p.53). Es obliegt Ihnen, das Überprüfungsverfahren vor der Abordnung einzuleiten.

**Bewerbung und Auswahlverfahren**

Wenn Sie interessiert sind, befolgen Sie bitte die Anweisungen Ihres Arbeitgebers zur Bewerbung.

Die Europäische Kommission akzeptiert nur Bewerbungen, die über die Ständige Vertretung/Diplomatische Vertretung bei der EU Ihres Landes, das EFTA-Sekretariat oder über die Kanäle, denen sie ausdrücklich zugestimmt hat, eingereicht wurden. Bewerbungen, die direkt von Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie sollten Ihren Lebenslauf auf Englisch, Französisch oder Deutsch im Europass CV Format verfassen (Erstellen Sie Ihren Europass-Lebenslauf | Europass). Ihre Nationalität muss darin angegeben sein.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung keine anderen Dokumente (wie Kopien des Personalausweises, Kopien von Abschlusszeugnissen, Nachweise der Berufserfahrung usw.) bei. Diese Dokumente sind gegebenenfalls in einem späteren Stadium des Auswahlverfahrens vorzulegen.

**Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Kommission trägt dafür Sorge, dass die personenbezogenen Daten der Bewerber/innen gemäß den Anforderungen der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates verarbeitet werden ([[1]](#footnote-1)). Dies gilt insbesondere für die Vertraulichkeit und Sicherheit dieser Daten. Bevor Sie sich bewerben, lesen Sie bitte die beigefügte Datenschutzerklärung.

1. () Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 39).“ [↑](#footnote-ref-1)